



Projektbegleitung für Volksschulen

zum Thema
Essstörungen

Essstörungen nehmen zu! Prävention in jungen Jahren zeigt Wirkung!

Sie beobachten, dass die Abhängigkeit von Peergroup und Medieneinflüssen stark zunehmen und einen erheblichen Einfluss auf die Einstellung von Kindern zu ihrem Körper und auf das Essverhalten hat? Ihr Wunsch ist es die Schüler*innen in Bezug auf die Entwicklung eines positiven Körperbildes zu unterstützen?

Dann nehmen Sie sich dem Thema Prävention von Essstörungen an und erfahren durch das Projekt, wie Sie dieses sensible Thema im Unterricht gut aufgreifen können.

Wir unterstützen Sie gerne mit unserem „schulbegleitenden Projekt“ und bieten neben der themenspezifischen Arbeit auch konkrete Handlungsanweisungen, wie Sie Lebenskompetenzen (insbesondere das Körperbild) der Kinder stärken und damit eventuell einer Essstörung vorbeugen können.

Inhalte und Ziele

- **Lehrer*innen:** Sensibilisierung hinsichtlich der Umsetzung suchtvorbegender Maßnahmen in der Volksschule mit Hilfe von themenspezifischen Unterrichtseinheiten
- **Schüler*innen:** Altersadäquate Auseinandersetzung mit dem Körperbild und Einfluss der digitalen Medien hinsichtlich Körperidealen
- **Eltern:** Informationen, wie Eltern ihr Kind in Bezug auf die Entwicklung eines gesunden Körpergefühls unterstützen und begleiten können, sowie eine kritische Auseinandersetzung mit digitalen Medien und deren Einfluss auf Kinder hinsichtlich Körperidealen

Rahmenbedingungen:

- Einstündige fachliche Beratung für Pädagog*innen
- Methodenmappe für die praktische Umsetzung
- Zweistündiger Schüler*innenworkshop (klassenweise)
- Elternvortrag mit Diskussionsmöglichkeit
- Abschließender einstündiger Schüler*innen-Workshop



Termin: nach Vereinbarung
Kontakt: marie-christin.sebl-
litzlbauer@vivid.at